

Vorstandssitzung des Fördervereins der Grundschule Zeppelinstraße e.V.



PROTOKOLL

23. MÄRZ 2017

20:00 – 22.00 UHR

LEHRERZIMMER

EINBERUFEN VON	Claudia Elsner
DURCHGEFÜHRT VON	Claudia Elsner
PROTOKOLLFÜHRER	Christine v. Freital
TEILNEHMER	Claudia Elsner, Christine von Freital, Matthias Massier, Katrin Herb, Norma Korta, Sonja Schlaberg, Katharina Leske, Simone, Steegmüller, Kristina Garrecht, Wolfgang Braunstein, Fr. Straube (Flick)
ABW./ENTSCULDIGT	Marion Münzing, Christiane Völlmann-Weil, Andrea Punte

TAGESORDNUNG

1. BEGRÜßUNG

C. ELSNER

Die Tagesordnung wurde genehmigt, nachdem alle Anwesenden begrüßt wurden.

2. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER VORSTANDSSITZUNG VOM 12.01.2017

C. ELSNER

Das Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird genehmigt wie vorab per Mail versandt.

3. TAGESORDNUNGSPUNKTE, BERICHT DES FÖRDERVEREINS

ALLE

3.1 Fundraising Smartboards (Sonja, Christine)

Sonja berichtet von den bisherigen Bemühungen, Gelder für weitere SMARTBOARDS zu akquirieren.

Status: Aktuell sind von den 16 Klassenräumen zehn mit Smartboards ausgestattet. Basierend auf dem Umstand, dass bereits der Spendenlauf des Begrüßungsfestes, als auch das Adventsbaseln unter diesem Motto stand, wird der Vorschlag gemacht, das Projekt „Wir lernen SMART!“ zum Motto des gesamten Schuljahres 2016/17 zu machen, dies entsprechend über alle verfügbaren Kanäle bekannt zu machen und das Ziel zu definieren, bis Ende des Schuljahres ausreichend Gelder gesammelt zu haben, um bis Jahresende 2017 alle Klassenräume mit einem Smartboard auszustatten.

DER VORSCHLAG WIRD EINSTIMMIG ANGEKOMMEN: PROJEKT „WIR LERNEN SMART!“ IST MOTTO DES JAHRES 2016/17.

Es wird seitens der FÖV folgende Bedingung an die Schulleitung gestellt: Alle Kollegen müssen zeitnah und regelmäßig im Umgang mit der Technik und den damit verbundenen Möglichkeiten geschult werden. Es soll pro Jahrgang ein Power-User geschult und benannt werden, der durch besondere Fachkenntnis die Kollegen unterstützen kann.

Sonja und Christine haben zu diesem Zweck einen allgemeinen Spendenaufruf, ein individuelles Spendenanschreiben und einen Elternbrief entworfen. Parallel wurde eine Liste potentieller Spender benannt, die nun kurzfristig um eine Spenden angeschrieben werden.

Der Finanzbedarf im Detail:

- Ausstattung für einen Raum Smartboard, Dokumentenkamera und Beamer: 3.500€
 - Auszustattende Räume sechs á 3.500€ = 21.000€
 - Davon aus Schulbudget 1 Raum = 3.500€
 - Davon aus weiteren Mitteln des FÖV = 7.000€
- = noch offen 10.500€

Hr. Braunstein begrüßt das Vorhaben, alle Klassensäle möglichst schnell mit einem Smartboard auszustatten und bestätigt die Notwendigkeit der Schulungen des Kollegiums. Die Schule hat bereits ein Konzept zur Wartung und zur Datenhaltung erstellt. Dieses wird bereits teilweise gelebt.

Der Erstkontakt zu Frau Tremmel, die vor ca. 2 Jahren eine erste Schulung hielt, soll nun wieder aufgenommen und ein Schulungskonzept erstellt werden. Schulungen dafür werden teilweise von Land und Bund finanziell unterstützt.

Trotz der Renovierung der Klassensäle vor ca. 2 Jahren (Deckenschäden), ist die technische Ausstattung in 90% der Säle falsch, d.d. die Netzwerkdosen an den gegenüberliegenden Seiten. Herr Braunstein erklärt, dass nun für vier Klassenräume eine Anpassung vorgenommen werden soll. Frau v.Freital regt an, sofort alle Räumen mit den benötigten Anschlüssen an den richtigen Stellen zu versorgen.

Ansprechpartner Gebäudemanagement seitens der Stadt ist Ilona Bast.

Ansprechpartner der erforderlichen Rechner – EDV Herr Heck, Herr Huber. Rechner stellt die Stadt Speyer.

Es wird weiterhin das Projekt „Medienkompetenz macht Schule“ an Schulen angesprochen. Hr. Braunstein erläutert, dass es dabei um eine Ausstattung der Schule mit 10 iPads geht, die der Schule zur Nutzung überlassen werden. Er spricht sich vehement gegen dieses Projekt aus, das seiner Meinung nach in der Zeppelinstraße keinen Sinn macht. Letztlich auch wegen der abweichenden Technik und mangels der Möglichkeit der Verknüpfung mit den anderen Medien der Schule.

Vorstandssitzung des Fördervereins der Grundschule Zeppelinerschule e.V.



3.2 Projektwoche 2016/2017

Claudia Elsner erfragt den finanziellen Rahmen der Projektwoche. Herr Braunstein gibt die Verschiebung der Projektwoche (wegen Vera und Waldspiele) bekannt, jetzt 16.-19. Mai 2017.

Alles vom vergangenen Jahr ist noch verfügbar, Gelder werden lediglich für Ersatzmaterialien und Verbrauchsmaterialien benötigt, max. Euro 500. Details werden Anfang April bekannt.

In diesem Zusammenhang zu Information: Drei Lehrer haben am „Kids Labor“ der BASF teilgenommen. Noch im Herbst wird es ein gemeinsames Projekt dazu an der Schule geben.

3.3 „Herbstvortrag“, jetzt „Frühjahrsvortrag“

Vorschlag A von Norma Corta: Kinder und Medien

Vorschlag B von Marion Münzing fällt mangels Terminfindung aus.

Abstimmung einstimmig für Vorschlag A. Norma und Claudia nehmen Kontakt zu Click Save e.V. auf und vereinbaren einen Termin zwischen Mitte April und Mitte Juni.

3.4 Erste-Hilfe- Kurse für die 4. Klassen

Findet statt in der Zeit vom 19.-23.06.2017.

3.5 Vorlesewettbewerb

Kristina Garrecht und Katharina Leske werden gebeten mit der Organisation zu beginnen, Hauptansprechpartner sind zunächst Frau Korpilla und die Deutschlehrer der 4.Klassen.

Termine:

- 26.06.2017 Finale des Lesewettbewerbs in der Stadtbibliothek (Ermittlung der Stadtsiegers)
- 02.06. Schulentcheid (Ermittlung der Sieger der Zeppelinerschule)
- 30./31.05. Klassenentscheid (Ermittlung der Klassensieger)

3.6 Leseplanet

Es wird einstimmig beschlossen, den Leseplaneten wieder mit Euro 600,00 zu unterstützen.

3.7 Hausaufgabenheft

Eventuell fehlt ein zweiter Sponsor für das Hausaufgabenheft. Hr. Braunstein meldet sich bei Bedarf.

3.8 Termin 0. Elternabend (Elternabend für die Eltern der 1. Klassen Jahrgang 2017/2018

Voraussichtlich 1. oder 2. Juniwoche. Herr Braunstein erwähnt, dass es voraussichtlich erstmalig fünf erste Klassen geben wird.

3.9 Jahreskarte Historisches Museum der Pfalz

Wird bei Bedarf angeschafft, FÖV übernimmt die Kosten in Höhe von Euro 100,00, Abstimmung einstimmig.

4. BERICHT AUS DER SCHULE

HR.BRAUNSTEIN

Kein separater Bericht.

5. BERICHT DES SEB

M. MASSIER

Keine Neuigkeiten.

6. VERSCHIEDENES

ALLE

Frau Straube berichtet von der Miniphänomena. Diese wird begleitend zur Projektwoche in der Schule im Flik angeboten. 52 spannenden Experimente für den Schulflur, die komplett ohne Erklärungen auskommen. So werden die Kinder angeregt völlig selbstständig tätig zu werden. Vor der Woche findet ein begleitender Elternabend statt. Die Eltern sind aufgefordert, die Versuchstationen mit den Kindern aufzubauen. Dazu werden noch Helfer gesucht.

ZUSAMMENFASSUNG DER AUFGABEN

Vertagt auf die nächste Sitzung wird die Entscheidung zur MGv.

Alle

WEITERE BEMERKUNGEN/INFORMATIONEN:

keine

NÄCHSTE SITZUNG:

02.06.2017, 20:00 Uhr, Lehrerzimmer

gez. Christine v. Freital, 25.03.2017